



Studienstart SoSe 2017

**Weiterbildung zum
Simulationsexperten**

**Bildungs-Pitch
Termine**

■ Studienstart Sommersemester 2017

Lebenslanges Lernen als Schlüssel zum Erfolg im Berufsleben

Der weiterbildende MBA Studiengang „Systems and Project Management“ feiert sein 15 jähriges Bestehen.

Der Studiengang existiert bereits seit 2002 und wurde von der Hochschule Landshut 2015 noch stärker auf die Bereiche Systems Management, Projektmanagement und Führung fokussiert.

Vergangene Woche haben sich neun Erstsemester am Campus eingefunden, um in einer Blockveranstaltung von Dienstag bis Freitag mit dem Weiterbildungsprogramm zu starten.

Das Programm ist eine Mischung aus Präsenz-, Online- und Selbststudium. In der Regel kommen die Teilnehmer freitags und samstags an die Hochschule zu den Seminaren. Über eine Online-Plattform werden Lehrmaterialien zur Verfügung gestellt und auch Kurse durchgeführt. Damit kann ein Teil der Seminare, die Vor- und Nachbereitung sowie das Selbststudium zeit- und ortsunabhängig absolviert werden und optimal mit der beruflichen Tätigkeit verbunden werden. Die Regelstudienzeit beträgt insgesamt vier Studiensemester.

Wie Ehemalige berichten, müsse man in der Zeit des Studiums zeitlich zurückstecken. Hobbys und soziale Kontakte konzentrieren sich auf die vor allem freien Sonntage.

Doch mit dem Ziel eines MBA Abschlusses vor Augen, zeigten sich die Studierenden bei der Einführung hochmotiviert. Über diesen Elan freut sich auch Prof. Holger Timinger, der zusammen mit Prof. Christian Seel den Studiengang leitet: „Unsere Studierenden sind gut ausgebildete und motivierte Personen, die erkannt haben, dass das lebenslange Lernen der Schlüssel zum Erfolg im Berufsleben ist.“



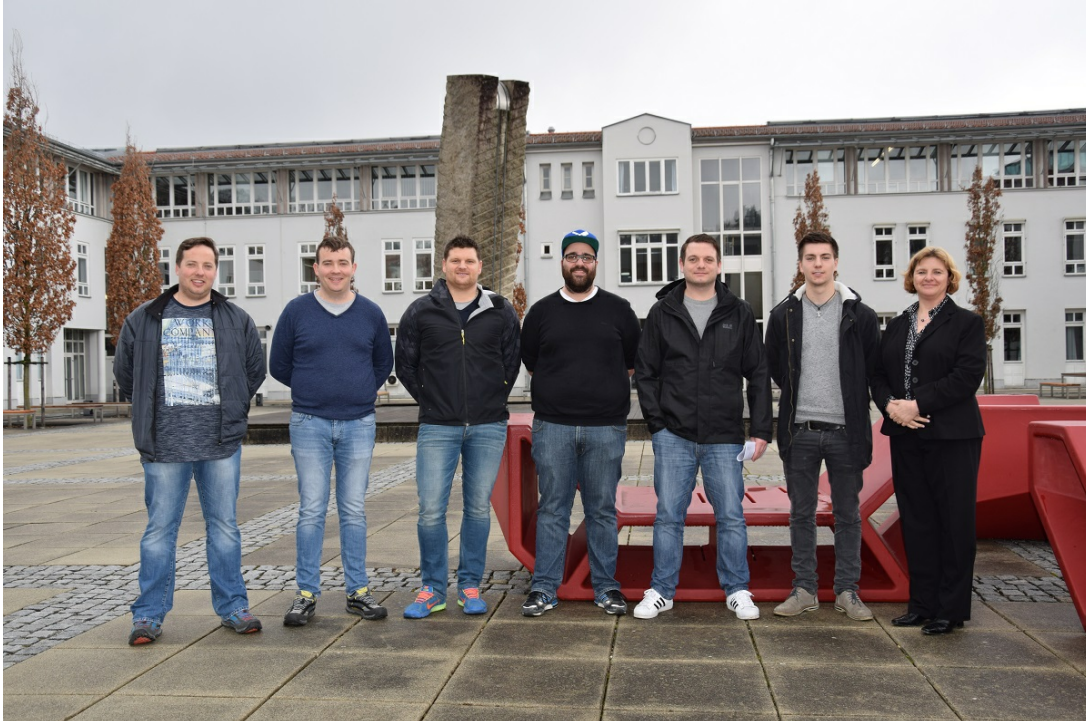
Neuer berufsbegleitender Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Energie und Logistik gestartet

Der neue berufsbegleitende Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen Energie und Logistik ist mit einer dreitägigen Blockveranstaltung erfolgreich in das Sommersemester gestartet. Nachdem sie ihren Studierendenausweis in Empfang genommen haben, konnten sich die frischgebackenen Teilnehmer in der Einführungsveranstaltung mit den organisatorischen Rahmenbedingungen ihres Studiums vertraut machen. Kurze Zeit später folgten mit Grundlagen der BWL, Grundlagen der Elektrotechnik, Ingenieurmathematik I und dem Modul Lerntechniken die ersten Seminare.

Da die Studiengangsteilnehmer berufsbegleitend studieren, werden die Seminare immer an den Wochenenden stattfinden. Nach den Blocktagen in Landshut geht es in ca. zwei Wochen mit Seminaren an den Lernorten Straubing und Hauzenberg weiter. Bis dahin erarbeiten sich die Studierenden die Lerninhalte der ersten Lektionen mittels online zur Verfügung gestellter Skripte, Lernvideos und interaktiven Tests.

Der Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Energie und Logistik wurde im Rahmen des Vorhabens Digitales-Studieren.Bayern zusammen mit der Hochschule München entwickelt und basiert auf einem Blended-Learning-Konzept, das ein betreutes Selbststudium über die Online-Plattform Moodle mit klassischen Präsenzseminaren kombiniert. Während der gesamten Onlinephasen werden die Studierenden von den Dozierenden eng begleitet.

Durch die Mischung aus Online- und Präsenzlehre bietet sich den Teilnehmern ein flexibles Studienmodell, bei dem dennoch der persönliche Austausch nicht zu kurz kommt. Für eine Weiterentwicklung und Optimierung des Konzeptes, wird das Studienangebot fortlaufend evaluiert.



Technik, Wirtschaft, Mensch – Der MBA Studiengang „Werteorientiertes Produktionsmanagement“ startet zum zweiten Mal

Sechs neue Studierende nehmen ihr Studium in den Räumlichkeiten der Außenstelle „Technologiezentrum Produktion und Logistik“ in Dingolfing auf.

Dort kann die ca. 900 m² große „Lernfabrik“, die u.a. die Wertschöpfungsketten aus Produktion und Logistik sowie ihrer Umfeld realitätsnah abbildet, genutzt werden. Sie gibt den Studierenden die Möglichkeit, Ursache-Wirk-Zusammenhänge im komplexen Umfeld einer Produktion zu begreifen und Entscheidungen umzusetzen und bringt so den Studierenden die technische Komponente des Studiengangs auf anschauliche Art näher. „Praxisbezug war uns bei der Konzeption des Studiengangs wichtig“, so Studiengangleiter Professor Sven Roeren.

„Dafür können wir die einzigartige Lernfabrik nutzen und haben aber auch zusammen mit den Partnerunternehmen die Möglichkeit geschaffen, ein Praxisprojekt durchzuführen, dass von einem Dozenten und einem Unternehmensvertreter betreut wird. Die Teilnehmer können so ihr erworbenes Wissen an einem realen Projekt unter Betreuung erfahrener Unternehmensberater anwenden.“

Neben technischen und wirtschaftlichen Inhalten liegt der Fokus auf dem Führungsverständnis und der Wirkung des Umgangs mit Menschen in der Produktion auf die Leistung eines Unternehmens. Es fließen Fächer wie Arbeitspsychologie, werte- und gesundheitsorientierten Führung oder Grundlagen der Ethik in die Inhalte des Studiengangs ein und verleihen dem Studiengang so ein einzigartiges Alleinstellungsmerkmal.



Der berufsbegleitende Master „Applied Computational Mechanics“ hat inzwischen mehr als 100 erfolgreiche Absolventen und startet jährlich an der Technischen Hochschule Ingolstadt und der Hochschule Landshut. Im Studium erwerben die Ingenieure und Naturwissenschaftler aktuelles Wissen für den Einsatz strukturmechanischer Simulation in unterschiedlichen Branchen. Wahlmodule ermöglichen eine individuelle Schwerpunktsetzung, mit der Buchung einzelner Module kann jeder Interessent auch ein maßgeschneidertes Weiterbildungsprogramm erstellen.

Das Besondere am Konzept von CADFEM esocaet ist dabei die Zusammenarbeit mit ausgewählten Hochschulen, um Simulationswissen auf hohem Niveau anzubieten. Präsenzunterricht in Kombination mit Selbststudium wird zum Schlüssel des Lernerfolgs. Dozierende aus Hochschule und Industrie bringen Beispiele aus ihrer Praxiserfahrung in die Lehre ein. Von diesem Wissenstransfer profitieren die Teilnehmer bereits ab dem ersten Tag.

Neuigkeiten und bewährte Tipps aus erster Hand

Am 7. April 2017 laden die HAW Landshut und CADFEM esocaet gemeinsam zu einem Info-Abend an der Hochschule ein. Ab 17 Uhr wird in kurzen Vorträgen das Studienangebot vorgestellt. Besucher erhalten von dem Studiengangleiter und Organisatoren viele Tipps zur erfolgreichen Bewerbung und zur Vorbereitung auf das Studium. Die gern genutzte Möglichkeit, bei einem Getränk im lockeren Gespräch mit den Teilnehmern des aktuellen Kurses ins Gespräch zu kommen, wird selbstverständlich auch wieder angeboten.

Jetzt für die Infoveranstaltung anmelden.

Weitere Informationen finden Sie hier.



■ Bildungs-Pitch Metropolregion München

Bereiche wie Digitalisierung und technische Entwicklungen bieten große Chancen und erfordern Maßnahmen im Bereich der Personalentwicklung, um Mitarbeiter langfristig zu binden und somit konkurrenzfähig zu bleiben. Dies kann durch Weiterbildung, duale oder berufsbegleitende Studiengänge erfolgen.

Hochschulen, Kammern, Universitäten und private Bildungseinrichtungen bieten inzwischen vielfältige berufsbegleitende Weiterbildungsmöglichkeiten, die aber bei Unternehmen bisher kaum bekannt sind.

Um den Bekanntheitsgrad dieser Angebote zu erhöhen, führt der Europäische Metropolregion München e. V. gemeinsam mit sieben Bildungseinrichtungen – darunter die Hochschule Landshut - den Bildungs-Pitch zu technischen Aus- und Weiterbildungen durch. Die verschiedenen Bildungsangebote werden dabei in Form eines Elevator-Pitches den Unternehmen in Kurzform präsentiert. Die Möglichkeit für vertiefende Gespräche besteht dann im Anschluss am Marktplatz.

Wir möchten Sie daher sehr herzlich zum 2. Bildungs-Pitch in der Metropolregion München einladen.

AM: Freitag, 31. März 2017

UM: 13.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr (ab 12.30 Uhr Get-together mit Imbiss)

IM: Festsaal des Landratsamts München (Mariahilfplatz 17, 81541 München)

Für weitere Fragen wenden Sie sich an das Institut für Weiterbildung der Hochschule Landshut (Simone Hödl, Tel.: 0871/506-132).

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine kurze Rückmeldung, ob Sie am 2. Bildungs-Pitch teilnehmen werden, **bis zum 28. März.**

Mail an: s.goehl@metropolregion-muenchen.eu



www.metropolregion-muenchen.eu

■ Informationsveranstaltungen

Master Systems and Project-Management

Montag, 24.04.2017 um 18.30 Uhr, Raum TI 101, Hochschule Landshut

Dienstag, 20.06.2017 um 18.30 Uhr, Raum TI 101, Hochschule Landshut

Mittwoch, 19.07.2017 um 18.30 Uhr, Raum TI 101, Hochschule Landshut

Anmeldungen hier: [Anmeldung Infoveranstaltung SPM](#)

Master Prozessmanagement und Ressourceneffizienz

Dienstag, 21.03.2017 um 18.30 Uhr, Raum IF 006, Hochschule Landshut

Dienstag, 09.05.2017 um 18.30 Uhr, Raum IF 006, Hochschule Landshut

Anmeldungen hier: [Anmeldung Infoveranstaltung PMR](#)

Bachelor Wirtschaftsingenieurwesen

Freitag, 31.03.2017 um 18.30 Uhr, Raum IF 006, Hochschule Landshut

Mittwoch, 12.04.2017 um 18.15 Uhr, Raum TI 101, Hochschule Landshut

Freitag, 09.06.2017 um 17.00 Uhr, Raum IF 006, Hochschule Landshut

Freitag, 07.07.2017 um 17.00 Uhr, Raum IF 006, Hochschule Landshut

Anmeldungen hier: Anmeldung Infoveranstaltung BBB WI

Bachelor Betriebswirtschaft

Donnerstag, 06.04.2017 um 18.00 Uhr, Raum IF 006, Hochschule Landshut

Dienstag, 16.05.2017 um 18.00 Uhr, Raum IF 006, Hochschule Landshut

Mittwoch, 14.06.2017 um 18.00 Uhr, Raum IF 006, Hochschule Landshut

Anmeldungen hier: [Anmeldung Infoveranstaltung BB BW](#)

Impressum:

Copyright: Hochschule für angewandte
Wissenschaften Landshut
März 2017

Bilder: Hochschulmarketing und
-kommunikation Hochschule Landshut

Herausgeber: Hochschule für angewandte
Wissenschaften Landshut
Am Lurzenhof 1 ■ 84036 Landshut
Tel. 0871 506-0 ■ Fax: 0871 506-506
info@haw-landshut.de
www.haw-landshut.de

Wenn Sie diese E-Mail (an:
{EMAIL}) nicht mehr
empfangen möchten,
können Sie diese **hier**
kostenlos abbestellen.

Unser Newsletter wurde
Ihnen empfohlen?
Bestellen Sie ihn unter
[weiterbildung@haw-
landshut.de](mailto:weiterbildung@haw-landshut.de)

www.haw-landshut.de